

Anlage 4

Vorschl.-Nr.	Anregungen der Bürger	Adresse	Maßnahmenvorschläge	Bez.
1	- Verwendung von sog. "Lärmoptimierter Asphalt" - konsequente Ahndung des LKW Durchgangsverkehrs - vermehrte Geschwindigkeitskontrollen.	Agrippinaufer	Lärmoptimierter Asphalt, Verkehrsüberwachung <i>Mit Variante 3 des Lkw Führungskonzeptes wird ein Durchfahrverbot für Lkw über 7,5t für einen genau definierten Innenstadtbereich vorgeschlagen.</i>	1
2	Wo kommt der Lärm an? Innere Kanalstr. gegenüber Eisstadion. Lärmquelle: Auto- und LKW-Verkehr auf der Innere Kanalstr. vorgeschlagene lärmindernde Maßnahme: Eine Halbbrücke aufbauen, sodass die Abgase auch auf der anderen Seite austreten können oder eine durchsichtige Lärmschutzwand, damit man auf der Hausblockseite Grünes anpflanzen kann. Die Einwohner wäre auch bereit diese Kosten der Bepflanzung zu übernehmen.	Innere Kanalstraße	Lärmschutzwände, Lärmoptimierter Asphalt	1
3	Im Bereich der vierspurigen Kyotostr. ist erheblicher Straßenlärm festzustellen, der durch häufige, teils erhebliche Geschwindigkeitsüberschreitungen noch verstärkt wird. Besonders stadteinwärts sollte die Geschwindigkeit der Fahrzeuge regelmäßig überprüft werden. Zur Lärmentwicklung tragen auch die nicht an den Bedarf angepassten Ampelschaltungen bei. Weiter sollte überlegt werden, ob es erforderlichen ist, dass die Straße von schweren LKW und zahlreichen Reisebussen im Liniendienst befahren werden darf.	Kyotostraße	Ampelschaltung, LKW-Fahrverbote, Verkehrsüberwachung	1
4	Nun ich wohne schon seit Jahrzehnten an der Roonstrasse, es werden immer mehr LKWs sowie Raser. Die Staub und Lärmbelastigung Tagsüber und Nachts hat in den letzten 2-3 Jahren massiv zugenommen. Fenster während der heißen Sommermonate zu öffnen ist mittlerweile unmöglich geworden, gerade nachts nicht. Es wäre an der Zeit die Roonstrasse auf je eine Spur pro Fahrtrichtung zubegrenzen dafür breitere Bürgersteige damit auch ältere und behinderte eine Chance haben ein und auszusteigen ohne direkt in einem Imbiß zu landen.	Roonstr. / Lindenstraße	Fußverkehr, Radverkehr, Straßenraumgestaltung <i>Im Lkw Führungskonzept wird mit Variante 1 vorgeschlagen, die Roonstr. als Lkw Route nicht mehr zu berücksichtigen.</i>	1
5	Vielen Verkehrsteilnehmern scheint nicht bewusst zu sein, dass die Rheinuferstr. NICHT die Verlängerung des Militärrings (z.T. als "Rennstrecke" genutzt) ist und hier auch einige Menschen wohnen, die sich durch laute, weil häufig zu schnell fahrende Autofahrer belästigt fühlen. Daher folgende Vorschläge: -ab Militärring mehr Tempo 50 Schilder aufstellen - Blitzer aufstellen; als Anwohnerin bin ich sicher, dass sich diese Investition für die Stadt zügig amortisiert und ordentlich Geld in die Kasse spült - für kontinuierlichen Verkehrsfluss sorgen- auch durch sinnvolle Ampelschaltung (evtl. sogar eine Ampelanlage für Fußgänger dafür abschaffen, z.B. die an Alteburger Mühle; es gibt sehr nah in beide Richtungen je eine!) - unbedingt Lärmoptimierten Asphalt einsetzen! - leise Gummipuffer auf die Bahnschwellen, Straßenbahn macht enormen Lärm, der unnötig ist! - den Lkw Verkehr zum Großmarkt umleiten/ Großmarkt muss aus dem Stadtgebiet ausgelagert werden. - ein Traum wäre die Untertunnelung der Rheinuferstr.	Oberländer Ufer	Verkehrsführung, Ampelschaltung, Lärmoptimierter Asphalt, Beschilderung, Überdeckung, Verkehrsüberwachung, Verstetigung, Schienenzustand <i>Mit Variante 3 des Lkw Führungskonzeptes wird ein Durchfahrverbot für Lkw über 7,5t für einen genau definierten Innenstadtbereich vorgeschlagen.</i>	1
6	Wir wohnen in der Lothringer Straße mit Blick auf die Vorgebirgsstraße. Folgendes fällt auf: -viel zu schnelles Fahren auf der Vorgebirgsstraße von PKWs und LKWs mitten durch das Wohngebiet. Die Autos und LKWs rasen mit hoher Geschwindigkeit vorbei, ein Anhalten wäre bei dieser Geschwindigkeit nicht möglich. Aus der Innenstadt über die Vorgebirgsstraße kommend, verengt sich die Fahrbahn in Höhe der Paulskirche, so dass oft zwei Fahrzeuge keine Chance haben nebeneinander herzufahren. An der selben Stelle aus Richtung Volksgarten kommend, gibt es eine Linksabbiegemöglichkeit, die von den nachfolgenden Autos nicht akzeptiert wird. Diese hupen lautstark, wenn sie hinter einem wartenden Linksabbieger stehen. Die gesamte wunderschöne Straße ist eine Autobahn, man kann nicht glauben, dass sie durch ein Wohngebiet führen darf. Sie wird meist vierspurig befahren und ist dennoch dafür viel zu eng. Fahrradfahrer sind im höchsten Maße gefährdet. Vorschlag: einspurig mit Fahrradweg, Tempo 30, Geschw.kontrollen.	Vorgebirgsstraße	Verkehrsführung, Geschwindigkeit, Fußverkehr, Radverkehr, Straßenraumgestaltung, Verkehrsüberwachung <i>Mit Variante 3 des Lkw Führungskonzeptes wird ein Durchfahrverbot für Lkw über 7,5t für einen genau definierten Innenstadtbereich vorgeschlagen.</i>	1
7	Wo kommt der Lärm an: Meschenich, Brühler Landstrasse, Rosenhügel LKW Verkehr kommend vom Eifelort: durch den Strassenstrich ist der LKW Verkehr vermehrt Lärmindernde Maßnahme: Umgehungsstr. Lärmschutz	Auf dem Rosenhügel / Brühler Landstr.	Verkehrsführung <i>Mit Realisierung der Umgehungsstr. Meschenich wird auf der Brühler Landstr. ein Lkw Fahrverbot eingerichtet.</i>	2

Vorsch.-Nr.	Anregungen der Bürger	Adresse	Maßnahmenvorschläge	Bez.
8	Sehr geehrte Damen und Herren, bedingt durch den ständig zunehmenden Lärm durch LKW-Verkehr (LKWs die über die Bonner Str. zum Großmarkt fahren) würden die Bewohner der Bonner Str. (im Bereich zwischen Verteilerkreis Köln-Süd und Bayenthalgürtel) die Erneuerung mit dem neuen Lärmoptimierter Asphalt (wie am Rheinufer) begrüßen.	Bonner Straße	Lärmoptimierter Asphalt	2
9	Ursachen des Verkehrslärms: - starke Fahrbahnunebenheiten wie schlecht angepasste Gummideckel - Schlaglöcher - schlecht ausgeführte Kanalisierungsarbeiten - überhötes Tempo - sehr starker Verkehr < 20.000 Fahrzeuge pro Tag (vor 20 Jahren offiziell bereits gezählt). Darunter sind viele Lkw's des Grossmarktverkehrs und der Spedition Schenker bei Tag und NACHT, die oft so schlecht beladen sind, dass sie bei den Fahrbahnunebenheiten übermäßig Lärm produzieren. Hinzu kommt oft stark überhötes Tempo, dass den Lärm wesentlich verschlimmert. VERBESSERUNGSVORSCHLÄGE: Lärmoptimierter Asphalt, Fahrbahnunebenheiten beseitigen, 30 Km/h Begrenzung, Verlängerung des Fahrbahngrünstreifens vom Heeresamt bis zur Verkehrsinsel vorm Kindergarten, Errichtung von stationären Radar-Messanlagen in beide Fahrrichtungen in Höhe des Kindergartens. Nebenbei bemerkt sind an dieser Stelle jährlich ca. 30 Verkehrsunfälle passiert. PREISWERTE SOFORTMAßNAHME: Fahrbahnteiler vom Heeresamt bis zum Kindergarten.	Brühler Straße	Geschwindigkeit, Schlaglöcher, Kanaldeckel, Lärmoptimierter Asphalt, Straßenraumgestaltung, Verkehrsüberwachung <i>Im Lkw Führungskonzept wird vorgeschlagen die Brühler Str. zwischen der Militärringstr. und dem Raderthalgürtel nur noch für den Anliegerverkehr freizugeben. Der Ausbau des Neuerweyerstraßerweges mit Zweirichtungsverkehr und somit einer direkten Anbindung für Lkws zur Militärringstr. und der BAB 4 wird hier den Lkw Verkehr ebenfalls reduzieren.</i>	2
10	Die Lärmbelästigung auf dem Ehrenfeldgürtel ist so hoch, dass es nicht zumutbar ist in einem zum Gürtel gelegenen Zimmer zu schlafen. Abgesehen vom Autoverkehr sind insbesondere die großen 40t-LKW sehr laut und lassen das Geschirr in den Schränken wackeln. Hier könnte geprüft werden, ob Schwerlastverkehr auf dieser Straße notwendigerweise zugelassen werden muss. Eine weitere - leider natürlich unvermeidbare - Lärmquelle sind die mit Martinshorn ausgestatteten Fahrzeuge der Polizei, Feuerwehr, Krankenwagen und Rheinenergie. Ärgerlich ist es, wenn diese Fahrzeuge ihr Martinshorn trotz völlig freier Fahrt nachts, ohne Pause durchlaufen lassen. Dies könnte auf konkrete Gefahrenpunkte wie Kreuzungen beschränkt werden. Hinsichtlich des Autoverkehrs wäre es aus Anwohnersicht wünschenswert, wenn man zumindest das abendliche/nächtliche Rasen auf dem Ehrenfeldgürtel unterbinden könnte, da hierdurch wirklich unnötig Lärm verursacht wird.	Ehrenfeldgürtel	Geschwindigkeitskontrollen, LKW-Fahrverbote	2
11	Als Anwohner des Gustav-Heinemann-Ufers auf Höhe des Gürtels leide ich Tag und Nacht unter extremem Strassenlärm. Dieser kommt weniger durch die Menge an Verkehr als vielmehr durch die Art des Verkehrs und dessen Geschwindigkeit. Das Gustav-Heinemann-Ufer wird von sehr vielen LKW als Ausweichstrecke zur Gebührenpflichtigen Autobahn genutzt, ebenso wie der gesammte Lieferverkehr zum Großmarkt direkt an meiner Haustür vorbei fährt. Aufgrund des guten Ausbaus des Rheinufers im Allgemeinen, werden hier allerdings durch LKW und PKW, gerade Nachts, deutlich zu hohe Geschwindigkeiten gefahren. Hier muss die Stadt etwas ändern. Meine Vorschläge: - Einrichtung einer stationären Geschwindigkeitsmessung auf Höhe der Kreuzung Gustav-Heinemann-Ufer und Bayenthalgürtel. - Einrichtung eines LKW Fahrverbots zwischen 22 Uhr und 06 Uhr. - wenigstens auf Höhe von bewohnten Gebäuden direkt an der Strasse, aufbringen von Lärmoptimierten Asphalt.	Gustav-Heinemann-Ufer	Lärmoptimierter Asphalt, LKW-Fahrverbote, Verkehrsüberwachung, Geschwindigkeitskontrollen <i>Mit Variante 3 des Lkw Führungskonzeptes wird ein Durchfahrverbot für Lkw über 7,5t für einen genau definierten Innenstadtbereich vorgeschlagen.</i>	2
12	In der Hammerschmidtstraße leiden wir unter einer hohen Lärmbelästigung durch den zunehmenden schweren LKW-Verkehr und durch zu schnell fahrende PKWs in einer reinen Wohnstraße, die aber häufig als Durchgangsstraße (z. B. zur Autobahn) benutzt wird. Der schwere LKW-Verkehr führt außerdem zu Erschütterungen des Bodens. Die Erschütterungen setzen sich auf beängstigende Art und Weise bis in die Wohnhäuser fort. Schlafstörungen sind die Folge. Lösungsvorschläge: Umleitung des schweren LKW-Verkehrs durch dafür geeignete Straßen oder Änderung der Straßenführung (ins Feld), Tempo 30, weitere verkehrsberuhigende Maßnahmen wie Verkehrsinseln. Erstaunlich ist nämlich, wie sehr der Lärmpegel sinkt, wenn z. B. aufgrund der Wetterverhältnisse nur langsam gefahren werden kann.	Hammerschmidtstr.	Verkehrsführung, Geschwindigkeit, Straßenraumgestaltung, LKW-Fahrverbote <i>Im Lkw Führungskonzept ist hier nur Anliegerverkehr zugelassen.</i>	2
13	LKWs mit 70KM/h machen den Straßenlärm unerträglich.	Innere Kanalstraße	Geschwindigkeit	2

Vorschl.-Nr.	Anregungen der Bürger	Adresse	Maßnahmenvorschläge	Bez.
14	Zunehmend wird der Kalscheurer Weg vom Gürtel in Fahrtrichtung Eifeltor gerade nachts von LKWs befahren. Die Polizei ist informiert, kann aber nicht gegenwirken. Die Lärmbelastung erreicht auch die angrenzenden Straßen (Kendenicherstr, Hermühlheimer Str) so dass man nachts im Schlaf hochschreckt.	Kalscheurer Weg,	LKW-Fahrverbote / Kontrollen <i>Der Ausbau des Neuerweyerstraßerweges mit Zweirichtungsverkehr und somit einer direkten Anbindung für Lkws zur Militärringstr. und der BAB 4 wird hier den Lkw Verkehr reduzieren. Der Kalscheurer Weg ist keine Lkw Route nach Lkw Führungskonzept.</i>	2
15	Eine gute Verkehrsanbindung ist nicht immer erstrebenswert. Das gilt besonders, wenn man hautnah die Kölner Verkehrsströme im Süden der Stadt vor seinem Schlafzimmerfenster hat. Völlig ungeschützt und zum Verkehr hin geöffnet ist die Bebauung der Wohnsiedlung Heidekaul. Belastend sind nicht nur der Fluglärm, insbesondere früh morgens zwischen 3:00 Uhr und 6:00 Uhr, der zunehmende Lkw-Verkehr, seit Einführung der Lkw-Maut, und die nächtlichen durch Lautsprecher gesteuerten Schwerlasttransporte auf der Militärringstraße, es sind besonders die Staus auf der Bonner Straße, insbesondere während des Berufsverkehrs, die Rettungsfahrzeuge (Feuerwehr, Polizei, Notarzt) auf dem Verteilerkreis (zu den Autobahnen A3/A4/A555), der Bonner Straße und der Militärringstraße sowie die lauten Ablaufgeräusche der Reifen auf diesen Straßen.	Militärringstraße		2
16	Die Lärmbelastung des Oberländer Ufer wird hervorgerufen durch einen immens hohen - Autoverkehr - Busverkehr - Schwerlastverkehr - Schienenverkehr (KVB). Neben der Lärmbelastung führen die Erschütterungen des Schwerlastverkehrs(mehrachsrig), der mit hoher Geschwindigkeit über das Ufer donnert, zu einer weiteren Belastung, da das Geschirr in den Schränken klirrt. Grundsätzlich kann man den Gehweg nur unter höchster körperlicher Gefährdung begehen, da der Verkehr ohne Rücksicht mit mehr als den 70 km dahindonnert. Der Flugverkehr ist ein weiterer Faktor, der das Leben am Rheinufer erschwert. Gerade Nachts werden Anwohner durch abfliegende Flugzeuge mehrfach in der Nachtruhe gestört. Vorschläge: 1. Reduzierung der Schwerlastverkehrs - Verteilung auf diverse Zufahrstraßen 2. Begrenzung des Tempolimits auf 30 - 50 km 3. Einführung eines Nachtflugverbot 24:00 Uhr bis 06:00 Uhr	Oberländer Ufer	Verkehrsführung, Geschwindigkeit / Kontrollen, Nachtflugregelung, LKW-Fahrverbote, Lärmoptimierter Asphalt, Starenkasten <i>Mit Variante 3 des Lkw Führungskonzeptes wird ein Durchfahrverbot für Lkw über 7,5t für einen genau definierten Innenstadtbereich vorgeschlagen.</i>	2
17	Wo kommt der Lärm an: Raderthal / Zollstock - Raderthalgürtel im Verlauf dann auch Zollstockgürtel, Bonner Str. Lärmmindernde Maßnahme: Geschwindigkeit soll gedrosselt werden - es ist zwar nur 50 erlaubt -Autos fahren trotzdem schneller. Kontrollen sollen verschärft werden, Schwerlastverkehr aus Gewerbegebiet Zollstock kommend nach Möglichkeit umleiten auf Verbindung Militärring. Noch mehr Starenkästen auf stark frequentierten Straßen.	Raderthalgürtel	Verkehrsführung, Geschwindigkeit, Verkehrsüberwachung <i>Der Ausbau des Neuerweyerstraßerweges mit Zweirichtungsverkehr und somit einer direkten Anbindung für Lkws zur Militärringstr. und der BAB 4 wird hier den Lkw Verkehr reduzieren.</i>	2
18	Der Großmarkt in Bayenthal agiert hauptsächlich nachts. Das LKW-Verbot auf der Bonner Straße lässt alle Lastzüge über die Schönhauser Straße von und zur Autobahn rollen. Einerseits sind die Straßenbeläge gerade auf den Kreuzungspunkten ständig schadhaf (trotz einiger Ausbesserungen). Gulis werden von den LKWs in die Straßen gedrückt und lassen besonders die leeren Gespanne laut holpern bzw. rappeln. Andererseits sorgen die Ampeln sowohl für dauernden Lärm der Kühlaggregate auf Wohnungshöhe, als auch für Raserei, um Grünphasen zu nutzen (trotz 30 km/h-Bereiches). Das Bremsen vor Rot und das Anfahren nach Wechsel auf Grün ist oft sehr laut. Die Lärmbelastung tritt ganztags (24h) auf, die Störung zur Nachtzeit ist wegen des Großmarkts höher als am Tage.	Schönhauser Straße	Ampelschaltung, lärmindernder Belag	2
19	Lärmquelle: Belästigung durch den nächtlicher LKW-Verkehr der Spedition Schenker. Der LKW-Verkehr geht über den Neuer Weyerstraßenweg auf den Zollstockgürtel Vorschlag für eine lärmindernde Maßnahme: Einrichtung einer Autobahnanbindung Richtung Militärringstraße Außerdem Lärm durch Flugverkehr	Zollstockgürtel	<i>Der Ausbau des Neuerweyerstraßerweges mit Zweirichtungsverkehr und somit einer direkten Anbindung für Lkws zur Militärringstr. und der BAB 4 wird hier den Lkw Verkehr reduzieren.</i>	2
20	Die Aachener Straße zwischen Bonnstraße und insbesondere der AS Lövenich ist extrem stark belastet, auch durch den Schwerlastverkehr. Vorschlag: Ausbau der AS Frechen-Nord. Wieso kann man von der Bonnstraße nur auf die A4 in Fahrtrichtung Aachen fahren? Würde die Auffahrt auch in Richtung AK Köln-West führen, bräuchten die Pkw und Lkw nicht über die Aachener Straße zu fahren. Weiterhin gibt es die Umgehungsstraße Lise-Meitner-Ring bis zum Militärring. Diese Umgehung müsste ausgebaut werden (4 spurig). Dies führt auch zu einer Entlastung	Aachener Straße Weiden	Verkehrsführung	3

Vorschl.-Nr.	Anregungen der Bürger	Adresse	Maßnahmenvorschläge	Bez.
21	Obwohl die Bahnstraße in Köln-Weiden für LKW, die nicht Anlieger sind, gesperrt ist, passieren ständig schwere LKW mit Anhänger die Straße, um von der Autobahn / Aachener Straße in Richtung Lövenich / Widdersdorf abzukürzen. Dies verursacht nicht nur erheblichen Lärm, sondern auch Gestank und Gefahren für die Anwohner. Nicht selten bleiben solche LKW wegen der Enge der Straße auch stecken und verursachen so erhebliche Verkehrsbehinderungen. Die Einhaltung geltender Verbote im Straßenverkehr müsste hier auch mal geahndet und mit Bußgeldern belegt werden!	Bahnstraße (Köln-Weiden)	Verkehrsüberwachung, Geschwindigkeitskontrollen, Kontrollen Lkw Verbot. <i>Im Lkw Führungskonzept wird mit Variante 1 vorgeschlagen, die Bahnstraße als Lkw Route nicht mehr zu berücksichtigen.</i>	3
22	1. Deutlich Zunahme des Lkw-Verkehrs auf dem Lindenthalgürtel; Lkw und bes. Lkw-Anhänger springen laut scheppernd über die noch mit Kopfsteinpflaster umkränzten und erhabenen Kanaldeckel. Lösung: Einebnung der Unebenheiten und Aufbringung von lärmreduzierendem Straßenbelag. 2. Vermehrte Geräuschbelästigung durch Straßenbahnlinie 13 seit Gleiserneuerung im Frühjahr 2007. Bes. an Wochentagen laut rumpelnde KVB-Wagen der alten Serien 2000 bis 2300, deutlich leisere Fahrzeuge der 5100er Serie. Lösung: Ersatz der alten schweren und lauten Fahrzeuge auch wochentags durch solche der 5100er Serie - an Sonn- und Feiertagen fahren meist überwiegend leisere Fahrzeuge!	Lindenthalgürtel	Kanaldeckel, Lärmoptimierter Asphalt,	3
23	Hallo, wir wohnen nicht direkt an der Luxemburger Str. können diese doch sehr gut und eigentlich immer hören. Die Belastung durch KVB und PKWs sind eigentlich erträglich, jedoch sind die LKW-Geräusche sehr störend. Ähnlich wie in anderen Beiträgen würde ich die Geschwindigkeit, mit der auf der Luxemburger gefahren wird, als Verursacher sehen. Hauptsächlich daran ist die Ampelschaltung (die wohl noch auf 70km/h eingestellt ist) und die Kopplung der Ampeln an die KVB zu sehen. Durch die hohe Geschwindigkeit kommt es zusätzlich zu einer hohen Gefährdung von Fahrradfahrern und Fußgängern (die Bahnen erreichen wollen usw.) Deswegen bin ich für eine Änderung der Ampelschaltung, damit man nur mit Tempo 50 eine Grüne Welle hat. Ich bin für Kontrollstellen (Blitzer) an mehreren Stellen, für eine Gleichstellung der Auto- und KVB-Schaltungen und für eine Abschaffung der reinen Personenampeln, die zu ersetzen sind mit Zebrastreifen. Zur Reduzierung des Schienenlärms wäre ich für eine hüfthohe Lärmschutzwand. Schöne Grüße, hoffe Anregungen gegeben zu haben.	Luxemburger Straße	Ampelschaltung, Lärmschutzwände, Geschwindigkeitskontrollen	3
24	Der Verkehrslärm der Inneren Kanalstraße schallt laut in die Stuppstraße hinein. Ans Schlafen bei geöffneten Fenstern ist nicht zu denken. Wie hoch die Belastung ist, kann man auch am Feinstaub auf Fensterrahmen und -bänken feststellen. Schallmindernde Maßnahmen, wie z.B: Lärmoptimierter Asphalt könntn vielleicht Abhilfe schaffen, ebenso eine Umleitungsempfehlung für schwere LKW. Für den Marathon wird die Innere Kanalstraße zeitweise (an einem Sonntag) gesperrt - warum nicht auch mal zur Lärm- und Feinstaubentlastung?	Innere Kanalstraße	Verkehrsführung, Lärmoptimierter Asphalt,	4
25	Der Lärm der Vogelsanger Straße dringt weit in die abgehenden Wohnstraßen ein. Der Lärm resultiert aus einer hohen Fahrgeschwindigkeit der Autos und LKWs (häufig werden nicht einmal die 50 km/h eingehalten), die von früh bis spät unterwegs sind. Der schlechte Fahrbahnbelag verstärkt den Lärm erheblich. Vorschlag: Neben einer Fahrbahnverbesserung erscheint auf der VOGELSANGER eine Begrenzung der Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h zwingend, die Ampelphasen lassen die Verkehrsteilnehmer auch mit 50 km/h nicht schneller reisen, gerade LKWs sind massiv laut und zudem gefährlich für schwächere Verkehrsteilnehmer und verhalten sich oft rücksichtslos. Es ist nur eine Frage der Zeit, bis wieder ein schwerer Unfall passiert. Die KEPLERSTR. sollte mit höheren Schwellen und einer deutlicheren Spielstraßenzone ausgestattet werden. Es könnte, wie auf der anderen Seite der Venloer Str. die Durchfahrt verunmöglicht werden, so dass der Verkehr deutlich reduziert wird und somit der Lärm.	Vogelsanger Str. Keplerstraße	Geschwindigkeit, Straßenraumgestaltung, Straßenbelag. <i>Im Lkw Führungskonzept wird vorgeschlagen, die Vogelsanger Str. zwischen Innerer Kanalstr. und Ehrenfeldgürtel als Lkw Route nicht mehr zu berücksichtigen.</i>	4

Vorschl.-Nr.	Anregungen der Bürger	Adresse	Maßnahmenvorschläge	Bez.
26	Die Weinsbergstraße ist eine beliebte Ausfallstraße insbesondere für größere LKW die schnell in die City wollen. Wir als Anwohner leiden darunter. Insbesondere in den Abendstunden rasen doch viele Fahrzeuge über die Straße. Sie ist schön breit und gerade und lädt dadurch zum Rasen ein. Mein Vorschlag wäre eine Verengung der Fahrstreifen sowie Einrichtung mehrerer zusätzlicher Querungshilfen wie sie z.B. auf der Vogelsanger Str. vorhanden sind. Außerdem wäre es klug den Radweg auf der nördlichen Seite auf die Fahrbahn zu verlegen. Dadurch wäre ein Verengung gegeben und der Fußweg wäre für Kinder nicht mehr so gefährlich. Zusätzlich sollte eine Tempo 30 Zone - wenigstens für LKW - eingeführt werden. Diese Maßnahmen sind nicht aufwendig oder teuer und erhöhen die Lebensqualität auf dieser Straße. Um Geld zu sparen könnte man ja aus der Fußgängerampel an der Geisselstr. einen Zebrastreifen machen.	Weinsbergstraße	Verkehrsführung, Geschwindigkeit/Kontrollen,	4
27	Den größter Lärm verursachen in der Nacht zu schnell fahrende PKW und LKW. Wenn in der nahe gelegenen Disco Discoabend stattfinden, ist an Schlaf nicht zu denken. Es fahren dann bzw. rasen Auto an Auto, Taxi an taxi von nachts 24 Uhr bis morgend 5 Uhr hin und her. Durch den schlechten Zustand der Fahrbahn wird durch leer zurückkommende Lkw einer ansässigen Firma schwerer Lärm verursacht. Außerdem Lärm durch ansässigen Schrotthandel: großer Lärm entsteht durch Schrottzerkleinerung und die Abfahrt von mehr als 10 LKW morgens um 6 Uhr. Weitere Lärmarten: nächtlicher Lärm durch Güterzüge auf der Strecke Köln - Aachen und durch peitschende Fahnenmasten am Maarweg Center bei Sturm. +++ vorgeschlagene lärmindernde Maßnahme: mehr Kontrollen durch die Polizei, beleuchtete Verkehrsschilder, die die gefahrene Geschwindigkeit anzeigen. Ständiger Betrieb einer Blitzlichtanlage.	Widdersdorfer Straße	Geschwindigkeit/Kontrollen, Verkehrsüberwachung, Straßenbelag,	4
28	Es ist Tempo 50 vorgeschrieben, aber es hält sich keiner dran. Meine Vorschläge zu einer abgestuften Lärmaktionsplanung, die möglichst kumulativ realisiert werden sollten : 1. Lichtzeichenanlagen auf der Amsterdamerstr. so einstellen, dass Raser keine grüne Welle haben, sondern häufiger zum Anhalten gezwungen werden oder aber grüne Welle bei 45 km/h. 2. Einführung von Tempo 30 auf der Amsterdamerstr. Der Verkehrsfluss würde hierdurch überhaupt nicht beeinträchtigt, wie Forschungen bewiesen haben. 3. Starenkästen in beiden Richtungen wie auf Zoobrücke/Innere Kanalstr. Häufige mobile Radarmessungen in beide Richtungen. 4. Fahrbahndecke mit dem Lärmoptimierten Asphalt erneuern, der auch am Rheinufer erfolgreich aufgebracht wurde, da die Fahrbahndecke in diesem Abschnitt ohnehin erneuerungsbedürftig ist infolge des Schwerlastverkehrs. 5. Verbot für LKW über 7,5 t . Ich wäre sogar bereit, mich finanziell an den Maßnahmen zu beteiligen und kann mir vorstellen, dass auch andere Anwohner dieses Abschnitts hierzu bereit wären. Denn der Lärm kommt einer Enteignung gleich.	Amsterdamer Straße	Geschwindigkeit, Starenkasten, Ampelschaltung, Lärmoptimierter Asphalt, Verkehrsüberwachung, Schienenzustand <i>Mit Variante 3 des Lkw Führungskonzeptes wird ein Durchfahrverbot für Lkw über 7,5t für einen genau definierten Innenstadtbereich vorgeschlagen. Hierdurch wird auch ein Rückgang des Lkw-Durchgangsverkehrs auf der Amsterdamer Straße erwartet.</i>	5
29	Obwohl gerade auf der Straße An der Schanz sehr starker LKW-Verkehr, u.a. mit Containern, Tag und Nacht vorherrscht, hat man nur auf der Rheinuferstraße in Richtung Stadtmitte Lärmoptimierter Asphalt aufgebracht. Wo hier reines Wohngebiet ist, wäre es hier auch dringend erforderlich. Außerdem sollte man sich überlegen, ob der starke LKW-Verkehr nicht entzerrt und teilweise über andere Straßen (BAB) umgeleitet werden kann. Außer dem Straßenverkehrslärm, auch von der Riehler Str., haben die Anwohner auch noch unter dem Fluglärm Tag und Nacht zu leiden. Abhilfe im Sinne der Gesundheit der Anwohner wäre dringend erforderlich, bes. da es sich hier um reines Wohngebiet handelt.	An der Schanz und Rotterdamer St.	Verkehrsführung, Lärmoptimierter Asphalt	5
30	Boltensternstraße. Tagsüber und nachts: LKW RASEN in der Boltensternstraße in beiden Richtungen mit mindestens 70 km/h, es finden keine Kontrollen statt. Sowohl Krach als auch Emissionen der Fahrzeuge sind nicht akzeptabel. Es müsste nur ein einziger Anwohner gegen die (nicht einzuhaltenden) Feinstaubwerte klagen und die Stadt hätte hier ein Riesen-Problem... Die Industrie-, Boltenstern- und Amsterdamer Straße sind erklärte Rennstrecken für LKW und das wird auch bewusst so gelassen, weil man wegen der Industrieansiedlungen auch kaum eine Wahl hat. Den Lärm zumindest könnte man reduzieren, wenn man es denn wollte, aber nur durch Kontrollen tagsüber und auch nachts und empfindlich hohe Bußgelder.	Boltensternstraße	Verkehrsüberwachung / Geschwindigkeitskontrollen, <i>Mit Variante 3 des Lkw Führungskonzeptes wird ein Durchfahrverbot für Lkw über 7,5t für einen genau definierten Innenstadtbereich vorgeschlagen. Hierdurch wird auch ein Rückgang des Lkw-Durchgangsverkehrs auf der Boltensternstraße erwartet.</i>	5
31	Die Kempener Straße sollte für den LKW-Durchgangsverkehr gesperrt werden. Viele LKW nutzen die Stecke über die Kempener Straße und den Gürtel um einem Stau zwischen Zoobrücke und A 57 auszuweichen, bzw. um die "Idiotenbrücke" zu umgehen.	Kempener Straße	<i>Im Lkw Führungskonzept wird vorgeschlagen, die Kempener Str. als Lkw Route nicht mehr zu berücksichtigen.</i>	5

Vorschl.-Nr.	Anregungen der Bürger	Adresse	Maßnahmenvorschläge	Bez.
32	Am Niederländer Ufer stehen 7 Hochhäuser und weitere Häuser, die vom Straßenlärm stark beeinträchtigt sind. Meine Vorschläge zur Reduktion des Straßenlärms am Niederländer Ufer: - Neuer lärmmindernder Straßenbelag, wie dieser im Sommer am Konrad-Adenauer-Ufer und Boltensernstraße verlegt wurde - Reduktion der Höchstgeschwindigkeit am Niederländer Ufer auf 50 km/h - Generelles Verbot für Schwerlasten auf dem Niederländer Ufer durch Umleitung aller LKW die z.B. vom Niehler Hafen über die Zoobrücke auf die A3/ A4 fahren über Industriestraße, Autobahnkreuz Köln-Nord und Weiterfahrt nach Süden oder Norden auf der A1 (somit werden auch alle Anwohner an der Boltensernstr. und am Konrad-Adenauer-Ufer vom Lärm entlastet)	Niederländer Ufer	Verkehrsführung, Geschwindigkeit, Lärmoptimierter Asphalt,	5
33	Bitte eine Umgehungsstraße oder nur für Anlieger Verkehrsinsel an der Merheimer Str. und Schmiedegasse den ganzen Tag hohes Verkehrsaufkommen viele LKWs und Berufsverkehr in Weidenpesch.	Schmiedegasse/ Merheimer Straße	Verkehrsführung, LKW-Fahrverbote, Anliegerverkehr <i>Im Lkw Führungskonzept wird vorgeschlagen, die Merheimer Str. als Lkw Route nicht mehr zu berücksichtigen.</i>	5
34	Wir wohnen in der Stommeler Str. mit dem Garten zum Militärring und es ist in der Woche im Garten kaum auszuhalten wegen des Lärms der LKWs und des regulären Verkehrs. Vor allem die überhöhte Geschwindigkeit an dieser Stelle und das erhöhte Aufkommen von LKWs trägt zu einer hohen Lärmbelastung bei. Auch die A1 rauscht in der Woche in Form einer "Lärmwand" bis in unseren Garten je nach Windrichtung. Der Grünstreifen ist zwar schön, aber nützt in Bezug auf den Lärm nicht. Die Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 kmh wird nie eingehalten, könnte aber bereits etwas Lärm mindern. Ein Erdwall wäre zu begrüßen, aber am effektivsten sicherlich ein LKW Fahrverbot und eine Geschwindigkeitskontrolle. Die A1 bedarf dringend ebenso einer Lärmschutzlösung.	Stommeler Straße/Garten zum Militärring	LKW-Fahrverbote, Verkehrsüberwachung, Lärmschutzwälle	5
35	Im Zuge des IKEA Baus wurde auch das Straßennetz erweitert. Vor einem Jahr wurde uns zugesagt am neuen Kreisel Robert-Perthel-Straße/Lindweilerweg ein Schild "Autobahn" "alle Richtungen" zu installieren um den Individualverkehr über die Alte Escher Str. umzuleiten. Das Schild im Kreisel wurde bis heute nicht aufgestellt. Über die Schilder "Gesperrt für LKW, Anlieger frei" haben wir uns gefreut. Doch leider halten sich die wenigsten daran. Ortsunkundige kennen zudem nicht die neue Verkehrsführung. Ab 4 Uhr morgens geht es mit dem LKW Verkehr los. Deweiteren hat der PKW Verkehr auch durch IKEA und den Ausbau der Gewerbegebiete zugenommen. Es ist manchmal fast unmöglich von der Longericher Hauptstrasse in den Lindweilerweg abzubiegen, zumal die meisten auch viel zu schnell fahren. Wir sind durch den Militärring und die Autobahnen wirklich genug gestraft. Der Lindweilerweg sollte zumindest zur Tempo 30 Zone werden. Es müssen Kontrollen her und das Schild im Kreisel Robert-Perthel-Strasse muß endlich aufgestellt werden!	Lindweilerweg	Geschwindigkeitskontrollen, Beschilderung <i>Wurde aus dem Lkw Konzept entfernt. Lkw Verbotsschild ist vor Ort bereits vorhanden. Kontrollen zur Einhaltung des Lkw Verbots müssen vorgenommen werden.</i>	5
36	Schweller verursachen sehr viel Lärm durch - Abbremsen der Autos (quietschen) - Anfahren der Autos (Anfahrgeräusche) - LKWs und Anhänger mit teilweise unbefestigter Ladung poltern. - Zudem kommt es bei LKWs zur Erschütterungen Rechts-Vor-Links ist vollkommen ausreichend als Verkehrsberuhigung	Causemannstraße	Verkehrsführung, Straßenraumgestaltung, die Daverkusenstr. (Verlängerung der Causemannstr.) in eine Sackgasse umzuwandeln.	6
37	Diese Strecke, teils in Tieflage, ist vom Lärm her ein eminentes Ärgernis. Durchgangsverkehr von Pulheim zu den Fordwerken. Lkw Verkehr hat stark zugenommen, seit Fühligen beruhigt wurde (Durchfahrtverbot). Geschwindigkeitskontrollen finden dort statt wo keiner wohnt bzw. Die Bebauung über 5m entfernt ist. Die Geschwindigkeiten müssen auf diesen Abschnitt durchgeführt werden. Die Fahrer rasen um bei Rot anzukommen.	Merianstraße	Geschwindigkeitskontrollen, Verkehrsüberwachung	6
38	Wir verfolgen seit Jahren, wie in unserem Umfeld, oder in angrenzenden Orten, Straßen oder fast der gesamte Ort, eine Geschwindigkeitsbegrenzung 30 eingeführt wurde. ZB. Fühligen, u.a. mit LKW-Verbot. Das kann man ja nur begrüßen. Aber was ist mit der Neusser Landstr. in Worringen? Dort rollt der Schwerverkehr von morgens bis abends in massivster Form. Es wäre für uns unbedingt eine verbesserte Lebensqualität, wenn man ab dem Bereich der Jet-Tankstelle bis hin zum Ortsausgang Richtung Domagen eine Geschwindigkeitsbegrenzung 30 einführen würde. Des weiteren könnte man den sehr schlechten Fleckenteppich der Neusser Landstr. durch einen Lärmoptimierter Asphalt erneuern. Wir, die Anwohner, ertragen nicht zuletzt durch die geballte Industrie und Neuansiedlung der Supermärkte - ALDI und PENNY - vermehrten Lärm. Wir hoffen unbedingt auf eine Änderung dieser Situation.	Worringen, Neusser Landstraße	Geschwindigkeit, Lärmoptimierter Asphalt, Straßenbelag	6

Vorschl.-Nr.	Anregungen der Bürger	Adresse	Maßnahmenvorschläge	Bez.
39	Sehr geehrte Damen und Herren! Als langjähriger Anwohner der Heidestr. (von Autobahn A59 Wahnheide bis Kaserne) muss ich feststellen, daß in den vergangenen Jahren die Lärmbelastigungen durch den Fahrzeugverkehr stark zugenommen hat (beide Fahrrichtungen). Die vorgeschriebene Geschwindigkeit von 50 km/h wird oft nicht eingehalten um die Grünphasen der Ampelanlagen zu nutzen. Besonders fällt das bei Lastkraftwagen auf die hier über die Strasse donnern um in das Industriegebiet in Spich zu kommen. Das Industriegebiet könnte man aber viel bequemer über die A59 Ausfahrt Lind erreichen. Mein Vorschlag an dieser Stelle wäre die Heidestr. für den Schwerlastverkehr zu sperren.	Heidestraße / Linder Mauspfad	Verkehrsführung, Ampelschaltung, <i>Im Lkw Führungskonzept wird mit Variante 1 vorgeschlagen, die Heidestr. zwischen der A59 und dem Linder Mauspfad und in der Weiterführung den Linder Mauspfad selbst als Lkw Route nicht mehr zu berücksichtigen.</i>	7
40	Erheblicher Lärm im Bereich der Kreuzung Frankfurter-, Heide- und St. Sebastianus-Straße durch viel zu hohes Verkehrsaufkommen. Zunehmender LKW- und PKW-Verkehr im obigen Bereich und ein sehr schlechter Straßenzustand (Mulden etc. durch die die LKWs "fliegen"). Lärmmindernde Maßnahmen: neuer Straßenbelag und Entlastungsstraßen.	Heidestraße, Köln-Porz-Wahn	Verkehrsführung, Straßenbelag <i>Die Umgehungsstraße Zündorf und eine direkte Anbindung an die A59 bringen eine Entlastung für die Heidestr.</i>	7
41	Bezeichnung der Lärmquelle: der Weg dort schlägt Bodenwellen und wenn Lkw's dort langfahren hört es sich an, als wenn Bomben fallen würden. Lärmmindernde Maßnahme: Kölner Str. Lärmoptimierter Asphalt	Kölner Straße / Ensen	<i>In Variante 2 des Lkw Führungskonzeptes wird vorgeschlagen, die Kölner Str. als Lkw Route aus dem Konzept zu nehmen. Eine Anbindung des Gewerbegebietes Westhoven ist über die Anschlussstelle Köln Poll möglich. Ansonsten Lärmoptimierter Asphalt.</i>	7
42	Der LKW-Verkehr ab 4t ist ab der Bahnunterführung auf der Rolshover Strasse in Richtung Siegburger Strasse in der Zeit zwischen 17 - 8 Uhr verboten. Tatsächlich brettern hier LKW mit Anhänger ab morgens 6:00 Richtung Industriegebiet und dies bis weit nach 17:00. Die Rolshover Strasse wurde nie den verkehrstechnischen Anforderungen, die durch den Ausbau des angrenzenden Industriegebiets verursacht sind, entsprechend angepasst. Da die Strasse durch beidseitige Wohnhausbebauung ab hier relativ schmal wird, kann nur eine Verkehrsberuhigung in Zusammenhang mit der bereits seit langem geplanten Spange an der Eisenbahntrasse die Lösung sein.	Rolshover Str.	Verkehrsführung, Straßenraumgestaltung, LKW-Fahrverbote, Verkehrsüberwachung, Kontrolle Nachfahrverbot.	7
43	Extrem starker LKW, Bus und PKW Verkehr. Durch einen Ausbau der Straße "Holzweg" über die Felder zwischen Zündorf und Wahn könnte den Verkehr um die jeweiligen Ortskerne von Zündorf und Wahn über die Poststr. herumgeleitet werden und für erhebliche Entlastung sorgen. Die Kosten halten sich in relativ geringem Rahmen und der Nutzen wäre sehr hoch. Ggf. sollte man die Anschlüsse an Wahner- und Poststr. mittels Kreisverkehren prüfen.	Wahner Straße	Verkehrsführung, Kreisverkehr <i>Die Umgehungsstraße Zündorf und eine direkte Anbindung an die A59 bringen Entlastung für die Ortskerne Zündorf und Wahn.</i>	7
44	Lärmquelle: Eiler Straße und Autobahn BAB 3. Der Verkehr auf der Eiler Straße hat enorm zugenommen, hauptsächlich der LKW-Verkehr. Autobahnen, die durch Ortschaften führen, müssten grundsätzlich mit Lärmoptimierter Asphalt ausgestattet sein oder gedeckelt werden. Übrigens, wir leben hier auf unserem Grundstück bereits seit 5 Generationen. Lärm, Schmutz, Feinstaubbelastung, stinkende Abgase machen uns das Leben inzwischen unerträglich. Konzentrationsschwierigkeiten, bronchiale Erkrankungen bis hin zu Depressionen sind die Folgen für uns.	Eiler Straße	Lärmoptimierter Asphalt, Überdeckung <i>Im Lkw Führungskonzept wird mit Variante 2 vorgeschlagen, die Eiler Str. als Lkw Route nicht mehr zu berücksichtigen.</i>	8
45	Das Leben in den Häusern am Östlichen Zubringer und Realparkplatz ist nur mit geschlossenen Fenstern möglich, wobei durch eine Modernisierung der bestehenden mehr als 20 Jahre alten "Lärmschutzwand" (eigentlich nur ein Sichtschutz) an der Brücke vom Autobahnzubringer mit Sicherheit eine erhebliche Verbesserung bringen würde. Des Weiteren kommen noch die Belastung durch den Parkplatz vom "Real Einkauf" und die vielen LKW zu der Deponie, die auch noch über die Gremberger Straße fahren, anstatt durch das Gewerbegebiet auf der Poll Vingster Richtung Autobahn zu fahren. Das Befahren der Gremberger Straße sollte für LKW verboten werden (Anlieger zum Aldi, Lidl und Getränkemarkt ausgenommen).	Gremberger Straße	Lärmschutzwände, LKW-Fahrverbote <i>Laut Lkw-Führungskonzept soll die Deponie über die Poll Vingster Str. angefahren werden.</i>	8

Vorschl.-Nr.	Anregungen der Bürger	Adresse	Maßnahmenvorschläge	Bez.
46	Insbesondere nachts fahren LKW-Fahrer gerne auch mal mit sicherlich mehr als 50 km/h durch die Kalk-Mülheimer Str. Die Straße wird als Ausweichstrecke genutzt, so vermute ich. Die LKW kommen von der A4 und fahren in Richtung Anschlussstelle Buchforst wenn der Tagesverkehr ausgedünnt ist. So kann Maut gespart und eine zeitliche Abkürzung genommen werden. Ich schlage vor, dass ein Nachfahrverbot für LKW auf der Kalk-Mülheimer Str. eingerichtet wird. Wenn man es so bedenkt ist die Kalk-Mülheimer Str. sicherlich nicht die einzige betroffene Straße, die auf der schäl Sick von nächtlichem LKW-Verkehr betroffen ist. Die beiden Schnellverkehrsspangen bestehend aus östlicher Zubringerstr. und Stadtautobahn mit schnellen Verbindungen zum AK Köln-Süd und zur A57 laden geradezu dazu ein, schnell mal eine Abkürzung durch reine Wohngebiete zu nehmen. Wenn man mutig ist und weitergehen möchte, sollte man eine Nachtfahrverbotszone für LKW, ausgenommen Anliegerverkehr, zwischen diesen beiden o.g. Spangen einführen. Danke für Ihr Interesse.	Kalk-Mülheimer Straße	Verkehrsführung, Nachflugregelung, LKW-Fahrverbote, Anliegerverkehr <i>Laut Lkw Führungskonzept sind die Kalk-Mülheimer Str., die Vietorstr. und die Wipperfürther Str. nicht mehr als Lkw Routen für Durchgangsverkehre zur Anschlussstelle Köln Buchforst vorgesehen. Diese Strecken werden derzeit schon durch die Straßen Walter-Pauli-Ring und Straße des 17. Juni ersetzt.</i>	8
47	Die Olpener Str. in Höhenberg liegt ganz weit vorne was die Lärmbelastung durch Straße, aber auch Flugverkehr angeht! Besonders störend sind natürlich die vielen LKWs die über Olpener Str. und Höhenberger Str. auf die Frnkfurter Str. bzw. auf die Autobahn fahren. Hier muss etwas getan werden (Umgehung über Vingster Ring?!) Nachts nur einmal mit offenem Fenster schlafen können wäre ein Traum...aber dann kommen ja noch die Flugzeuge!	Olpener Straße	Verkehrsführung <i>Laut Lkw Führungskonzept soll der Durchgangsverkehr auf der Olpener Str. zwischen Frankfurter Str. und dem Rangierbahnhof Kalk-Nord unterbunden werden. Lediglich der Anliegerverkehr bis Oranienstr. ist erlaubt.</i>	8
48	Lärm an der Kreuzung Frankfurter Str. /Ostheimer Str. Durch das Anlegen einer Schranke kommt es während des Berufsverkehrs auf der Frankfurter Str. zu Rückstaus bis Köln Eil bzw. Hochkreuz, auf der Rösrather Str. bis Rath. Durch die Motorengeräusche der im Stau stehende Fahrzeuge, vor allem LKWs kommt es Lärmbelästigung. Besonders während der letzte 2 Tage wo die Autobahn durch den Unfall gesperrt wurde. Lärmindernde Maßnahme: Man sollte eine Unterführung planen.	Ostheimer Straße/ Frankfurter Straße, Köln-Ostheim	Verkehrsführung	8
49	Durch Nutzung des Rather Mauspfads als Verbindung-/Umgehungsstraße zwischen A3 und A 4 entsteht insbesondere durch LKW ein häufig übermäßiges Verkehrsaufkommen. Dies zusammen mit schlecdhter Fahrbahndecke - viele Reparaturflücken führt zu großer Belästigung der Anwohner durch Lärm und Erschütterungen. Der Verkehr insbesondere schwerer LKW müßte reduziert und die Fahrbahndecke durch Lärmoptimierter Asphalt erneuert werden. Dies ist die einhellige Meinung aller Anwohner.	Rather Mauspfad	Lärmoptimierter Asphalt, LKW-Fahrverbote <i>In Variante 2 des Lkw Führungskonzeptes wird vorgeschlagen, den Rather Mauspfad als Route für Lkw Durchgangsverkehre nicht mehr zu berücksichtigen.</i>	8
50	Ab Waldecker Str. 42 bis Graf-Adolf-Str. gibt es viel Lärm durch Zugstrecke, Flugverkehr (nur im Sommer), Linienbus und Lkw-Verkehr. Vorschlag: 30-km-Zone (verkehrsberuhigte Zone). Es wurden bereits vor einiger Zeit Unterschriften gesammelt, geändert hat sich jedoch nichts.	Waldecker Straße	Geschwindigkeit <i>In Variante 1 des Lkw Führungskonzeptes wird vorgeschlagen, die Waldecker Str. als Route für Lkw Durchgangsverkehre aus dem Konzept zu nehmen.</i>	8
51	Der Lärm, der durch den Durchgangsverkehr von Köln nach Bergisch Gladbach in diesem Wohngebiet verursacht wird, ist unerträglich. Er wird nicht nur durch PKWs sondern auch durch LKWs verursacht, die die Straße zu jeder Tages- und Nachtzeit stark frequentieren. Die Straße sollte für LKWs gesperrt werden, ein Tempolimit von 30 sollte eingeführt werden (zumindest die 50 km/h-Grenze sollte überwacht werden!) und es sollte ggf. über eine Umgehungsstraße / andere Verkehrsführung oder einen lärmdämmenden Straßenbelag nachgedacht werden. Vielleicht kann die Straße auch zusätzlich verengt werden, um den Durchgangsverkehr auf diese Weise zu dezimieren. Auf diese Weise könnten auf dieser für Fahrradfahrer sehr gefährlichen Straße auch eigene Fahrradwege eingerichtet werden.	Bergisch Gladbacher Straße, 51069 Köln	Lärmoptimierter Asphalt, Straßenraumgestaltung, Verkehrsführung, LKW-Fahrverbote, Verkehrsüberwachung, Schlaglöcher, Geschwindigkeitsbegrenzung, <i>Die sogenannte "Bahndammstrecke", eine direkte Verbindung von der BAB 4 nach Bergisch Gladbach und der Weiterbau der L 286n werden eine entlastende Wirkung auf die Bergisch Gladbacher Str. haben.</i>	9
52	Berliner Straße, Leuchter Straße werden stark befahren. Dazu kommt der Güterverkehr der Bahn und LKW sowie der Busslinien. Besonders viel Verkehr kommt morgens aus Berg. Gladbach und LEV. Im Ortskern ist die Berliner Straße eng und es kommt zu Staus, weil sich die Fahrzeugströme blockieren! Vorschlag: Einrichtungsverkehr (außer ÖPNV). Umleitungsverkehr muss untersucht werden, da gibt es mehrere Varianten. Zum Beispiel Odenthaler Straße, Dünwaldler Mauspfad. Sperrung für Schwerlastverkehr (der kann sehr gut die A3 benutzen um in die Stadt zu kommen. Zusätzlich muss der P+R Verkehr (Parkplätze) ausgebaut werden (S11; Linie 4; aber auch Thielenbruch, Dellbrück).	Berliner Straße B51	Verkehrsführung, Park & ride, LKW-Fahrverbote <i>Im Lkw Führungskonzept wird vorgeschlagen, dass die Berliner Str. im Ortsteil Dünwald nördlich der Leuchterstr. nur noch für den Anliegerverkehr frei sein soll. Die Lkw Verkehre aus dem nördlichen Umland sollen dann über den Willy-Brand-Ring und die BAB 3 nach Köln einfahren.</i>	9

Vorschl.-Nr.	Anregungen der Bürger	Adresse	Maßnahmenvorschläge	Bez.
53	Die 30km-Begrenzung wird nicht eingehalten, oft rasen sogar Lkws verbotenerweise durch die Deutz-Mülheimerstr. Viele Autofahrer nutzen die Straße als Schleichweg in die Stadt. Ergebnis: Zu viele Autos - LKWs - Geschwindigkeitsüberschreitung Wunsch: Durchgangsverkehr muss wieder über den Bergischen Ring abgeführt werden. Vorschlag: Bodenwellen oder Verengung der Straße mit Buchten für Pflanzen, Straßencafes.. Resultat: Umwandlung in eine Flaniermeile mit hohem Freizeitwert	Deutz-Mülheimer Straße	Verkehrsführung, Straßenraumgestaltung, Verkehrsüberwachung <i>Zur Reduzierung des Durchgangsverkehrs wird im Lkw Führungskonzept mit Variante 3 ein Durchfahrverbot für Lkw über 7,5t für den Innenstadtbereich einschl. Deutz vorgeschlagen.</i>	9
54	Erheblicher Straßenlärm an der Eschenbruchstraße v. a. durch LKWs. Reduzierung des Schwerlast-Durchgangsverkehrs, Geschwindigkeitslimit 30 km/h und Lärmoptimierter Asphalt.	Eschenbruchstraße, Köln-Dellbrück	<i>Die sogenannte "Bahndammstrecke", eine direkte Verbindung von der BAB 4 nach Bergisch Gladbach könnte den Verkehr auf der Eschenbruchstr. reduzieren.</i>	9
55	Meine Frau und ich haben ein Einfamilienhaus in der Roggendorfstr. in Köln-Flittard. Auf dieser Straße fahren alles Arten KFZ, 24 Stunden lang. Hierzu zählen PKW, Motorräder, KKR, KVB-Busse (2 in jede Richtung) und LKW. Ab etwa der Hälfte der Straße beginnt "Tempo 30", an welches sich ab den Abendstunden niemand hält. Ebenso "rasen" die LKW ab Abends über die Straße, dass es bei uns im Haus teilweise wackelt und sich die Gläser im Schrank bewegen. Im Sommer wurde ein Seniorenwohnheim der "Johanniter" fertiggestellt, welches auch nicht begeistert ist über das ständige Gepolter der LKW in den Nachtstunden. Diese Straße wird ebenfalls ab Abends zur Rennstrecke für PKW. Mein Vorschlag wäre, ab Beginn der Roggendorfstr. (Ecke B8/Düsseldorfer Str.) eine "Tempo 30 Zone" einzurichten. Ebenfalls wäre über einen "Starenkasten/Blitzer" nachzudenken, da an dieser Straße auch viele Kinder wohnen, spielen und diese als Haupt-Schulweg nutzen.	Roggendorfstraße	Geschwindigkeit, Verkehrsüberwachung <i>In Variante 1 des Lkw Führungskonzeptes wird vorgeschlagen, die Roggendorfstr. als Route für den Lkw Verkehr aus dem Konzept zu nehmen. Ein Anfahr der Gewerbegebiete über den Stammheimer Ring ist gegeben.</i>	9
56	Es ist unerträglich was sich auf den Straßen rund um den Wiener Platz in Mülheim abspielt. Der Clevische Ring, die Frankfurter Straße, die Mülheimer Brücke und alle anderen angrenzenden Straßen sind ständig voll ausgelastet dazu kommt noch der Straßenbahnlärm. Wenn auf der Autobahn A3 Stau ist dann quälen sich alle durch Mülheim weil Sie denken hier geht es schneller. Vorschlag 1: LKW verbot auf der Frankfurter Straße. Vorschlag 2: Die Frankfurter Straße zur Einbahnstraße machen und die Bergisch Gladbacher Straße dann in Gegenrichtung zur Einbahnstraße machen. Vorschlag 3: Optimierung der Ampelschaltungen am Clevischen Ring insbesondere die Vorrangschaltung für die Straßenbahn aufheben. Ein Vorschlag der mit sicherheit nicht verwirklicht wird aber hier auch mal aufgeführt werden kann. Ein Staßentunnel unter dem Clevischen Ring. Das wäre die ganz große und optimale Lösung.	Wiener Platz, Frankfurter Str., Clevischer Ring	Verkehrsführung, Ampelschaltung, LKW-Fahrverbote, Überdeckungung	9